

Das Mädchen dachte:"Ich werde dort hin gehen!"Am ersten Tag zog sie das Feuersteinkleid an,am zweiten Tag das Blätterkleid und am dritten Tag das Korallenkleid und als das anzog starrte sie jeder an.

Der König nahm sie und tanzte mit ihr. Als der Ball vorbei war fragte er sie:"Sag mir wer du bist!" "Weißt du nicht mehr,dass ich auf dich warteteund du nicht kamst?"dann zog sie die Kleider aus und zeigte sie ihm. Ihm fiel es wie Schuppen von den Augen, "Komm!" sagte er, "Lass uns die Hochzeit feiern!" Und so feierten sie die Hochzeit und sie gebar ihm 3 Kaben.

Und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.

Das wahre Mädchen

geschrieben von
Celine Enkler

Es war einmal ein wunderschönes armes Mädchen,das keine Mutter und keinen Vater mehr hatte.Es hatte nur noch ein Stück Brot und ein kleines Haus im Walde,in dem es armselig lebte.Es trug sich zu, dass der junge König in diesem Wald wo das Mädchen lebte einmal jagte.

-6-

-7-

www.minibooks.ch

-5-

-4-

-3-

-2-

Als er am vierten Tag noch nicht da war, sagte sie:"Ich werde aufbrechen und nach ihm suchen!"Sie brach auf und suchte 3 Monate nach ihm.Plötzlich hörte sie das Geräusch,dass es ihm Schloß einen Ball gäbe.

Das Mädchen dachte aber,das zu besorgen sei unmöglich.Doch 3 Tage Später brachte er die 3 Kleider.Das Kind strahlte über das ganze Gesicht und jubelte:"Du bist der wahre Mann ich werde dich heiraten!"Der König sagte: "In 7 Tagen werde ich dich abholen und mit aufs Schloss nehmen!" 7 Tage später kam er aber nicht. Sie wartete 3 Tage von morgens bis abends aber er kam nicht.

Er sagte:"Du bist die wahre Königin,komm mit mir aufs Schloss da wirst du meine Gemahlin!"doch das Mädchen erschrak und murmelte: "Bevor ich die Königin werde,musst du mir 3 Kleider besorgen,eins aus Feuerstein,aus Rinde und Blättern und eins aus allen Korallen." "Ja, das werde ich tun!" rief der König.

Er erblickte das Haus und klopfte dreimal an die kleine Holztür.Da rief das Mädchen:"Wer ist da?" "Der König!"rief der König.Da öffnete das Mädchen die Tür,und strahlte nur vor Schönheit. Der König machte große Augen und verliebte sich auf der Stelle in Kind.